

Sitzungsniederschrift

Gremium:	Kreisausschuss, Ausschuss für ÖPNV, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr
Sitzung am:	Montag, 14.11.2016
Sitzungsort:	Ratssaal der Kreisverwaltung Bad Dürkheim
Sitzungsdauer:	14:30 Uhr - 15:48 Uhr
Art der Sitzung:	öffentlich

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigegeführten Anlagen.

Niederschriftführer

Vorsitzender

Arno Fickus

Hans-Ulrich Ihlenfeld
Landrat

Anwesend waren:

Landrat Ihlenfeld	als Vorsitzender
Potje, Claus	Erster Kreisbeigeordneter
Rüttger, Frank	Kreisbeigeordneter
Pfuhl, Reinhold	Kreisbeigeordneter

Ausschuss für ÖPNV, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr

Mitglieder CDU-Fraktion

Stölzel, Reinhard	
Wolf, Markus	
Kretner, Ralf	
Groß, Birgit	
Hoffmann, Theo	Vertretung für Klaus Schneider
Vogt, Jürgen	

Mitglieder SPD-Fraktion

Geis, Ruth	
Dormann, Jakob	
Pojtinger, Erich	
Ohk, Rolf	Vertretung für Gerd Armbruster

Mitglieder FWG-Fraktion

Ertel, Kurt
Bühler, Sarah

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Wolff, Winfried

Mitglieder FDP-Fraktion

Langensiepen, Heidi	Vertretung für Petra Dick-Walther
---------------------	-----------------------------------

Mitglieder AfD-Fraktion

Ewendt, Beate

Kreisausschuss

Mitglieder CDU-Fraktion

Stölzel, Reinhard
Hoffmann, Theo
Wagner, Klaus
Seelmann, Peter
Lorch, Lothar
Schanzenbäcker, Elke

Mitglieder SPD-Fraktion

Niederhöfer, Reinhold
Dormann, Jakob
Geis, Ruth
Wode-Buser, Martina
Wolf, Hans Dr.

Mitglieder FWG-Fraktion

Rung-Braun, Heike
Nagel, Arnold

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Werner, Pia

Mitglieder FDP-Fraktion

Langensiepen, Heidi

Mitglieder AfD-Fraktion

Nieland, Iris (fehlte entschuldigt)

Verwaltung:

Herr Martin, Ltd. Staatl. Beamter
Frau Thomas, Abteilung 1

Herr Schwalb, Abteilung 1
Pressereferentin Müller, Abteilung 1
Gleichstellungsbeauftragte Haas

Herr Eichner, Referat 13
Frau Brunner, Referat 13
Frau Schmitt, Referat 13

Herr Fickus, Abteilung 1, als Niederschriftführer

T a g e s o r d n u n g :

1. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017;
Ansätze für den Bereich Tourismusförderung, Raumordnung und Landesplanung
Vorlage: 177/2016
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017, Ansätze für den
Bereich ÖPNV
Vorlage: 176/2016
3. Mitteilungen und Anregungen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Auf Befragen wurden keine weiteren Wünsche zur Tagesordnung gestellt.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 1

Drucksache **177/2016**

Gremium:	Kreisausschuss, Ausschuss für ÖPNV, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr
Sitzung am:	Montag, 14.11.2016

Sitzung / Abstimmung:

☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich	☐ entscheidend ☒ beratend	☒ offen ☐ geheim ☐ namentlich
☒ laut Beschlussvorschlag	☐ abweichender Beschluss	☒ Empfehlung an den Kreistag

Ausschuss für ÖPNV, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr

☒ einstimmig	☐ mit Stimmenmehrheit:	
<u> </u> JA-Stimmen	<u> </u> Nein-Stimmen	<u>1</u> Enthaltungen

Kreisausschuss

☐ einstimmig	☒ mit Stimmenmehrheit:	
<u>15</u> JA-Stimmen	<u>1</u> Nein-Stimmen	<u> </u> Enthaltungen

Tagesordnung

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017;
Ansätze für den Bereich Tourismusförderung, Raumordnung und Landesplanung

Beschluss:

Den Ansätzen im Bereich Tourismusförderung, Raumordnung und Landesplanung und Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ wird zugestimmt

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Der Vorsitzende geht auf die aktuelle Entwicklung des Kreishaushaltes ein, insbesondere auf die Verbesserung der Haushaltslage mit einem geringeren Defizit, als dies geplant war.

Der Helmbachweiher wird auch weiterhin ein Thema im Haushalt des Landkreises sein, daher wurden auch wieder entsprechende Ansätze eingeplant. In diesem Zusammenhang verweist der Vorsitzende auf das durchgeführte Interessenbekundungsverfahren zum Helmbachweiher, das jedoch auf sehr geringe Resonanz stieß. Im Ergebnis ist nicht zu erwarten, dass hier ein Betreiber für die Anlage bzw. ein entsprechender Investor gefunden werden kann.

Auf Nachfrage hinsichtlich der Schwerpunktbildung beim „Entwicklungskonzept Diermeister Tal“ teilt der Vorsitzende mit, dass es sich hierbei eher um eine Ideensammlung handelt und der Landkreis, vorbehaltlich eines entsprechenden Beschlusses, signalisiert hat sich bei der Projektierung zu beteiligen. Die in der Beschlussvorlage genannte Beteiligung in Höhe von 1.800 € stellt einen einmaligen Leistung hierzu dar.

Hinsichtlich der Mitgliedbeiträge zur Pfalztouristik erläutert die Verwaltung, dass diese von der Mitgliederversammlung beschlossen werden und sich an den Übernachtungszahlen in den jeweiligen Gebietskörperschaften orientieren.

Die Verwaltung nimmt die Anregung auf, dass bei der nächsten Radwegeüberprüfung auch die tatsächliche Befahrbarkeit der Wege in Augenschein genommen wird.

Zur Kreisentwicklung führt die Verwaltung hinsichtlich Breitbandversorgung das weitere Vorgehen aus. Die Machbarkeitsstudie, sowie das Interessenbekundungsverfahren werden in der nächsten Dienstbesprechung der Haupt- und ehrenamtlichen Bürgermeister am 21. November ein Thema sein. Aus dem Ausschuss ergeht die Anregung eine Plausibilitätsprüfung zur tatsächlichen Versorgung vor Ort durchzuführen. Die Verwaltung teilt hierzu mit, dass zurzeit mit dem TÜV erörtert wird, wie und ob Messungen/Überprüfungen durchgeführt werden können. Auf die Nachfrage, ob die Arbeiten der Bundespost am Netz in der Verbandsgemeinde Wachenheim in einem Bezug zur Clusterbildung stehen, teilt die Verwaltung mit, dass dies Eigenmaßnahmen der Post sind und kein Zusammenhang besteht. Vereinzelt geäußerte Kritik im Ausschuss an der Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation mit den Kommunen zum Thema Breitbandausbau weist der Vorsitzende entschieden zurück.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 2

Drucksache **176/2016**

Gremium:

**Kreisausschuss,
Ausschuss für ÖPNV, Wirtschaftsförderung und
Fremdenverkehr**

Sitzung am:

Montag, 14.11.2016

Sitzung / Abstimmung :

☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich	☒ entscheidend ☐ beratend	☒ offen ☐ geheim ☐ namentlich
☒ laut Beschlussvorschlag	☐ abweichender Beschluss	☒ Empfehlung an den Kreistag
☒ einstimmig	☐ mit Stimmenmehrheit:	
☐ JA-Stimmen	☐ Nein-Stimmen	☐ Enthaltungen

Tagesordnung

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017,
Ansätze für den Bereich ÖPNV

Beschluss:

Den Ansätzen im Bereich ÖPNV wird zugestimmt.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Die Verwaltung weist darauf hin, dass bei einem Linienbündel Kontroversen mit dem Busunternehmen bestehen. Hintergrund hierfür sind die nicht in Erfüllungen gegangenen Erwartungen bzw. Prognosen bezüglich der Fahrgastzahlen. Gegebenenfalls wird sich hierdurch der Aufwand für den Landkreis noch erhöhen. Sobald der Verwaltung neue Erkenntnisse vorliegen, werden die Informationen entsprechend weitergegeben.

Zur Nachfrage, ob im Landkreis ein Mobilitätszentrum eingerichtet wird, teilt die Verwaltung mit, dass entsprechende Überlegungen bestehen. Es wurden jedoch bisher weder entsprechende Räumlichkeiten, noch Kooperationspartner hierfür gefunden. Der Kreis wird sich weiterhin mit dem Thema befassen.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 3

Gremium:

**Kreisausschuss,
Ausschuss für ÖPNV, Wirtschaftsförderung und
Fremdenverkehr**

Sitzung am:

Montag, 14.11.2016

Sitzung / Abstimmung :

☒ öffentlich	☐ nichtöffentlich	☐ entscheidend	☐ beratend	☐ offen	☐ geheim	☐ namentlich
☐ laut Beschlussvorschlag	☐ abweichender Beschluss	☐ Empfehlung an den Kreistag				
☐ einstimmig	☐ mit Stimmenmehrheit:					
☐ JA-Stimmen	☐ Nein-Stimmen	☐ Enthaltungen				

Tagesordnung

Mitteilungen und Anregungen

Beschluss:

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Hinsichtlich der Bushaltestelle Boßweiler, weist die Verwaltung darauf hin, dass aus Sicht des ÖPNV die Ertüchtigung anderer Haltestellen Vorrang habe. Da sich inzwischen die Fördermöglichkeit solcher Maßnahmen von bis zu 65 % eröffnet hat, wird dies gegebenenfalls ein Thema der Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2018 sein.